Vorwort.

Das Interesse für solche Substanzen, welche als Arzneimittel dienen oder im gewöhnlichen Leben als Bestandteile unserer Genußmittel — Kaffee, Tee, Schokolade, alkoholische Getränke, Kohlensäurewässer, Tabak — eine wichtige Rolle spielen, bleibt nicht bloß auf die medicinischen Sachverständigen beschränkt, sondern ist auch in den weiteren Kreisen der Gebildeten kein geringes. Aber gerade auf diesem Gebiete sind in diesen Kreisen die Ansichten über die Art und Weise, wie der heilsame Einfluß dieser Mittel auf die Krankheiten zustande kommt, weder klar noch zutreffend. Im allgemeinen ist die Vorstellung vorherrschend, daß die Arzneimittel von der Natur mit besonderen Heilkräften ausgestattet sind.

Dem Wunsche des Herrn Verlegers dieser Sammlung entsprechend habe ich es versucht, in dem vorliegenden Bändchen die Kenntnisse über die heilsamen Wirkungen der wichtigsten Arzneimittel sowie über die Bedeutung der Bestandteile, welche bei den genannten Genußmitteln in Betracht kommen, in möglichst verständlicher Weise, aber auf streng wissenschaftlicher Grundlage den Kreisen der gebildeten Leser zugänglicher zu machen.

Diese an sich schwierige Aufgabe wurde in diesem Falle noch besonders dadurch erschwert, daß die Darstellung auf einen bestimmten Umfang beschränkt bleiben mußte, was für die Auswahl des Stoffes maßgebend war und eine gedrängte Kürze der Ausführung notwendig machte, die aber dem Verständnis keinen Abbruch tun dürfte.

Der Verfasser.